Bundeskanzleramt

Ansuchen um Förderung durch das Bundeskanzleramt (Jugendförderung - Projektförderung)

Bestätigung: Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art 13 DSGVO

Hiermit wird bestätigt, dass die datenschutzrechtlichen Informationen gemäß Art. 13 DSGVO zur Kenntnis genommen wurden, und dass alle erforderlichen Einwilligungen dritter Personen, die im Antrag inklusive aller Anlagen angeführt sowie im Zuge der Förderungsabwicklung dem Bundeskanzleramt bekannt gegeben werden, zur Weiterverarbeitung ihrer personenbezogenen Daten vorliegen.

Zu bestätigende Antragsvoraussetzungen

Der oder die Förderungsnehmende bestätigt, dass

- kein offenes Insolvenzverfahren (bzw. die Eröffnung dieses wegen mangelnden kostendeckenden Vermögens abgewiesen wurde) besteht oder der/die Förderungsnehmende sich nicht in Liquidation befindet.
- keine Steuer- oder Sozialversicherungsrückstände bestehen.
- keine strafrechtlichen Verurteilungen (insbesondere Förderungsmissbrauch sowie Verstöße gegen das Ausländerbeschäftigungsgesetz (gem. § 30b AuslBG) vorliegen.
- eine Kurzbeschreibung des Vorhabens/Projekts veröffentlicht werden kann.
- die 'Allgemeinen Bedingungen für die Gewährung von Förderungen durch das Bundeskanzleramt, 1.10.2023' und der 'Leitfaden für die Abrechnung von Förderungsmitteln durch das Bundeskanzleramt, 1.10.2023' bekannt sind und akzeptiert werden.
- die 'Richtlinien zur Förderung der außerschulischen Jugenderziehung und Jugendarbeit' bekannt sind und akzeptiert werden.
- zur Kenntnis genommen wird, dass der Förderungsvertrag auch auf folgende Art zustande kommen kann:
  Wird vom Förderungsgeber eine Förderungszusage übermittelt und enthält diese zusätzliche oder abweichende Bedingungen oder vom Förderungsansuchen Abweichendes, gilt der Förderungsvertrag auch mit diesen zustande gekommen, wenn das Förderungsansuchen nicht innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung der Förderungszusage schriftlich zurückgezogen wird. (vgl. Pkt. 1.3.2 der Allgemeinen Bedingungen für die Gewährung von Förderungen durch das Bundeskanzleramt).

Leistungsangebot

Auswahl	Projektförderungen Jugend

Angaben zum oder zur Förderungsnehmenden

Rechtsform	Verein
ZVR-Nummer	432857691
Vereinsregisterauskunft	öffentlich
Vereinsname	Österreichisches Rotes Kreuz (Österreichisches Jugendrotkreuz)
UID-Nummer (wenn vorhanden)	ATU 163 70 905
Haupttätigkeit	Verhütung und Linderung Menschlichen Leids überall und jederzeit.
Straße	Wiedner Hauptstraße
Hausnummer	32
PLZ	1040
Ort	Wien
Bezirk/Statutarstadt	
Staat	Österreich
E-Mail-Adresse	jugendrotkreuz@roteskreuz.at
Telefonnummer	[redacted]
Website (inkl http(s)://)	https://www.roteskreuz.at/

[redacted]

Mail-Adresse für Zusendung der Info-Mails bei Einfach- und Mehrfachsignatur

[redacted]

[redacted]

(Bevollmächtigte) Ansprechperson/en

[redacted]

Zeichnungsberechtigte Person/en

[redacted]

Kooperationspartnerschaft

Kooperationspartnerschaft?	nein

Angaben zum Vorhaben/Projekt

Bezeichnung des Vorhabens/Projekts	JUGENDARBEIT – Engagement 2.0: Junge Menschen stärken und vernetzen

Kurzbeschreibung des Vorhabens/Projekts	Das Projekt „JUGENDARBEIT – Engagement 2.0: Junge Menschen stärken und vernetzen“ stärkt das soziale Engagement junger Menschen, fördert ihre gesellschaftliche Teilhabe und vermittelt wichtige soziale, humanitäre und digitale Kompetenzen. Durch Vernetzung, gezielte Bildungsangebote und innovative Methoden werden Jugendliche ermutigt, Verantwortung zu übernehmen und aktiv an der Gestaltung ihrer Zukunft mitzuwirken. Ein besonderer Fokus liegt auf der Förderung von Partizipation, Inklusion und Diversität sowie der nachhaltigen Begleitung junger Freiwilliger. Digitale und analoge Formate werden kombiniert, um soziale Projekte zu unterstützen, Engagement langfristig zu sichern und humanitäre Werte zu vermitteln. Gleichzeitig werden Räume geschaffen, in denen sich Jugendliche austauschen, vernetzen und voneinander lernen können. Das Projekt trägt dazu bei, junge Menschen in ihrer Rolle als aktive Gestalter:innen der Gesellschaft zu stärken und ihnen die Werkzeuge an die Hand zu geben, um gemeinsam positive Veränderungen zu bewirken.
Website des Vorhabens/Projekts	https://www.jugendrotkreuz.at
Beginn des Förderungszeitraums	01.01.2025
Ende des Förderungszeitraums	31.12.2025
Durchführungsort des Vorhabens/Projekts	Österreichweit
Wirkungsfeld des Vorhabens/Projekts	Österreichweit

Gesellschaftspolitische Relevanz des Vorhabens/Projekts

Erläuterung der gesellschaftspolitischen Relevanz des Vorhabens/Projekts	Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, indem es junge Menschen für ehrenamtliches Engagement begeistert, ihre Partizipation fördert und sie in ihrer Rolle als aktive Gestalter:innen der Gesellschaft unterstützt. Durch gezielte Maßnahmen trägt das Projekt zur Umsetzung zentraler gesellschaftlicher Ziele bei, darunter die Förderung von Demokratiebewusstsein, sozialer Verantwortung und humanitären Werten. Die zunehmende Digitalisierung verändert die Art und Weise, wie junge Menschen sich engagieren. Das Projekt nutzt digitale und analoge Methoden, um gesellschaftliche Teilhabe niedrigschwellig und zukunftsfähig zu gestalten. Gleichzeitig wird der Aufbau von sozialen Kompetenzen, Resilienz und interkulturellem Verständnis unterstützt – essenzielle Fähigkeiten für eine offene, solidarische und nachhaltige Gesellschaft. Besonders relevant ist das Projekt auch im Hinblick auf den demografischen Wandel und die sinkende Bereitschaft zum langfristigen Ehrenamt. Durch die gezielte Förderung von jungen Freiwilligen über 16 sowie die Unterstützung sozialer Projekte trägt es dazu bei, zivilgesellschaftliches Engagement langfristig zu sichern und strukturell zu stärken. In einer Zeit, in der Polarisierung und gesellschaftliche Herausforderungen zunehmen, setzt das Projekt ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Vielfalt und aktive Mitgestaltung.

Wird die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern bei der Durchführung und Evaluierung Ihres Vorhabens/Projekts berücksichtigt?

Auswahl	ja
In welcher Weise?	Das Projekt stellt sicher, dass Frauen und Männer gleichermaßen Zugang zu Engagementmöglichkeiten, Weiterbildungsangeboten und Führungspositionen haben. Durch gendersensible Methoden, gezielte Förderung weiblicher Führungskräfte und flexible Beteiligungsformate werden Barrieren abgebaut und Chancengleichheit gestärkt. Bewusstseinsbildung und diverse Role Models fördern eine inklusive Engagementkultur, in der alle jungen Menschen unabhängig von ihrem Geschlecht gleichberechtigt mitwirken können.

Übersicht Finanzierungsplan

[redacted]

Beantragter Förderungsbetrag (in €)	171.333,00

[redacted]

[redacted]

Begründung, warum das Vorhaben/Projekt ohne Förderung aus Bundesmitteln nicht oder nicht im notwendigen Umfang durchgeführt werden kann	Nur mit der Förderung durch das Bundeskanzleramt können die geplanten Maßnahmen in vollem Umfang und in bester Qualität umgesetzt werden. Nur so gelingt es Angebote für vulnerable Zielgruppen zu schaffen und damit auch den finanziellen Aufwand für die Teilnehmer:innen zu minimieren. Mit dem Projekt gelingt eine breite und effektive Jugendarbeit und das Erreichen der avisieren Zielgruppe auf niederschwelliger Ebene. Nicht zuletzt stellt die Förderung eine wichtige Stütze dar in Bezug auf die allgemein steigende Kosten und die damit verbundenen Mehraufwände.

Außergewöhnliche Verpflichtungen

[redacted]

Insgesamt erhaltene Förderungen innerhalb der letzten 3 Kalenderjahre in EURO

[redacted]

Förderung durch andere Rechtsträger (= Drittmittel)

[redacted]

Nachweise und Beilagen

Angaben zur Projektförderung gem. B-JFG	01a. formular_ ansuchen_projektfoerderung Jugendarbeit_online.pdf
Detaillierter Gesamtkostenplan	01c. Detaillierter Gesamtkostenplan Jugendarbeit.pdf
detaillierte Projektbeschreibung	01b. Projektbeschreibung_2025 Jugendarbeit.pdf
Letzte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung oder letzter Jahresabschluss	Jahresabschluss_Offenlegungsband 2023.pdf
Vereinsregisterauszug	Registerauszug_202405101109.pdf
Vereinsstatuten	Satzungen ÖRK 2020.pdf
sonstige Beilage	05.02.2025_17229334.pdf
sonstige Beilage	05.02.2025_17229333.pdf
sonstige Beilage	05.02.2025_17229332.pdf

Der oder die Förderungsnehmende bestätigt, dass

- die Angaben im Antrag und in den Nachweisen und Beilagen richtig und vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

SIGNATURINFORMATIONEN BRZ Formularservice	**Unterzeichner**	[redacted]
	Datum/Zeit-UTC	2025-03-27T15:06:12+01:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	